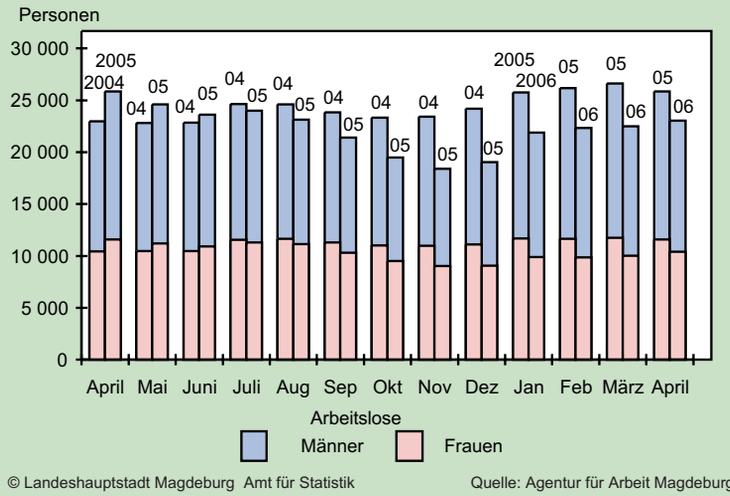




Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Magdeburg



Der Fremdenverkehr im Jahr 2005 in Magdeburg

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Die Beherbergungsbetriebe, die mehr als acht Gäste im Reiseverkehr gleichzeitig beherbergen, einschließlich Campingplätze (ohne Dauercamper) registrierten insgesamt für das Jahr 2005 sowohl bei den Gästeankünften als auch bei den Übernachtungen einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr.

Mit Stichtag Dezember 2005 waren in der Stadt Magdeburg 36 Betriebe registriert, die 4 204 Betten anboten und insgesamt rund 274 300 Gäste hatten. Diese Gäste buchten rd. 485 900 Übernachtungen. Das waren 9,9 % mehr Gäste und 12,4 % mehr Übernachtungen als im Jahr davor (siehe auch Tabelle letzte Seite).

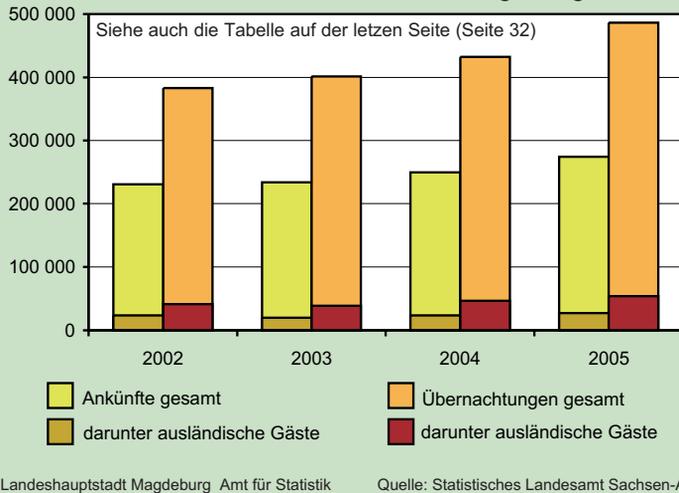
Die durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten war mit 31,0 % höher als im Vorjahr (27,5%). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Besucher erhöhte sich geringfügig zum Vorjahr von 1,7 auf 1,8 Tage.

Am stärksten waren die Hotels frequentiert. Hier quartierten sich mehr als die Hälfte (75,8 %) aller Gäste ein. Die Hotels konnten mit einem Anteil von 70,3 % auch die meisten Übernachtungen verbuchen. Die Hotels meldeten 11,7 % mehr Gäste und 12,2 % mehr Übernachtungen. Das sind rund 21 900 mehr Gäste und rund 37 000 mehr Übernachtungen zum Vorjahr.

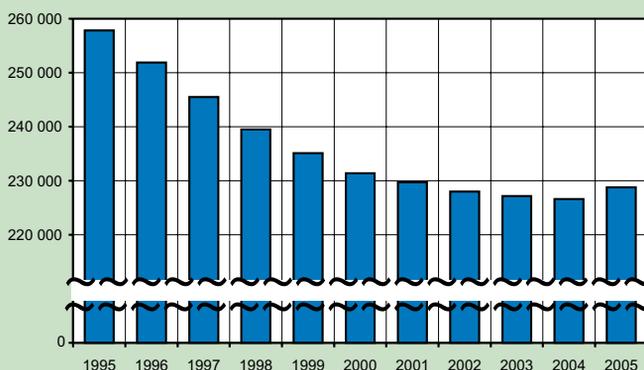
Auch bei den ausländischen Gästen ist der Aufwärtstrend zu verzeichnen. Von den 27 700 ausländischen Gästen wurden rund 54 600 Übernachtungen gebucht. Das sind 16,0 % mehr Gäste und 16,3 % mehr Übernachtungen als im Vorjahr. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der ausländischen Gäste betrug 2,0 Tage.

Rund 90,0 % der ausländischen Gäste kamen aus europäischen Ländern wie Niederlande (5 341), Polen (2 502), Russland (2 351), Großbritannien (2 281) und Österreich (1 356). Weitere 4,4 % der ausländischen Gäste kamen aus Asien, vorwiegend aus der Volksrepublik China und Hongkong und weitere 4,1 % der ausländischen Gäste kamen aus amerikanischen Ländern, darunter 2,8 % aus den USA.

Ankünfte und Übernachtungen in den Jahren 2002 bis 2005 in Magdeburg



Bevölkerungsentwicklung der Stadt Magdeburg 1995 - 2005



Merkmal	Maßeinheit	April 2006	März 2006	April 2005
Bevölkerung (p) (eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)				
Bevölkerungsstand 1)				
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	Anzahl	228 334	228 803	226 231
dav. männlich	Anzahl	110 115	110 338	108 924
weiblich	Anzahl	118 219	118 465	117 307
dar. Ausländer	Anzahl	7 874	7 845	7 751
männlich	Anzahl	4 291	4 273	4 268
weiblich	Anzahl	3 583	3 572	3 483
Wohnberechtigte Bevölkerung (Haupt-/ Nebenwohnsitz)	Anzahl	234 271	234 185	246 290
dav. männlich	Anzahl	113 335	113 272	119 256
weiblich	Anzahl	120 936	120 913	127 034
dar. Ausländer	Anzahl	7 987	7 955	8 101
männlich	Anzahl	4 361	4 341	4 490
weiblich	Anzahl	3 626	3 614	3 611
Natürliche Bevölkerungsbewegung-Hauptwohnsitz 2)				
Eheschließungen	Anzahl	50	32	57
dar. mit Ausländern	Anzahl	6	4	10
Lebendgeborene	Anzahl	137	166	125
dav. männlich	Anzahl	.	.	.
weiblich	Anzahl	.	.	.
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	.
männlich	Anzahl	.	.	.
weiblich	Anzahl	.	.	.
Gestorbene	Anzahl	177	191	225
dav. männlich	Anzahl	.	.	.
weiblich	Anzahl	.	.	.
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	.
dar. unter 1 Jahr	Anzahl	.	.	.
dar. Totgeburten	Anzahl	.	.	.
Geborenen(+)/Gestorbenenüberschuß(-)	Anzahl	-40	-25	-100
Wanderungen-Hauptwohnsitz 2)				
Zugezogene Personen	Anzahl	.	.	872
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	.
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	.
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	.
Wohnsitzstatusänderung Nebenwohnsitz in HW	Anzahl	.	.	.
Weggezogene Personen	Anzahl	.	.	627
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	.
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	.
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	.
Wohnsitzstatusänderung HW in Nebenwohnsitz	Anzahl	.	.	.
Wanderungssaldo (einschließlich WS-Änderung)	Anzahl	.	.	245
Bevölkerungssaldo insgesamt	Anzahl	-469	99	-83
1) Registerbereinigung im Zusammenhang mit der Einführung der Zweitwohnungssteuer zum 01.01.2005				
2) Angaben unvollständig, da das Einwohnerprogramm am 13.04.2005 umgestellt wurde. - die Quelle für die Geburten und Sterbefälle ist das Standesamt				
Sozialhilfe - Leistungen nach SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz (stichtagsbezogen ohne Tagessatzzahlungen an Personen ohne festen Wohnsitz)				
Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGBXII				
Leistungsempfänger	Fälle	292	303	.
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	610	636	.
Grundsicherung nach SGBXII				
Leistungsempfänger	Fälle	1 224	1 206	.
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	1 307	1 284	.
Grundleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz				
Leistungsempfänger	Fälle	430	428	.
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	758	730	.
* Aufgrund einer geänderten Berichterstattung ab Januar 2006 ist ein Vergleich mit den Angaben des Vorjahres nicht möglich.				
Arbeitsmarkt (Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				
Arbeitslose - Bestand am Ende des Berichtsmonats				
dar. Frauen	Personen	23 044	22 489	25 833
Differenz zum Vormonat	Personen	10 403	10 033	11 587
dar. Frauen	Personen	555	144	- 793
dar. Frauen	Personen	370	156	- 180
Unter den Arbeitslosen sind:				
Jugendliche unter 20 Jahre	Personen	547	518	475
dar. Frauen	Personen	237	216	214
Jugendliche ab 20 bis unter 25 Jahre	Personen	2 611	2 526	2 695
dar. Frauen	Personen	1 034	1 000	1 011
Frauen ab 55 Jahre	Personen	1 429	1 372	1 669
Männer ab 55 Jahre	Personen	1 302	1 258	1 695
Schwerbehinderte	Personen	720	771	864
dar. Frauen	Personen	307	326	373
Ausländer	Personen	1 261	1 213	1 418
dar. Frauen	Personen	559	528	588
Arbeitslosenquote 1)	%	19,8	19,3	21,8
Arbeitslosenquote 2)	%	21,3	20,8	23,4
Arbeitslosenquote -Männer	%	23,4	23,1	25,8
Arbeitslosenquote - Frauen	%	19,2	18,6	20,9
Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats	Personen	3 599	2 937	1 862
Bedarfsgemeinschaften und Leistungsempfänger nach SGB II				
Bedarfsgemeinschaften	Personen	22 120	21 980	19 825
Empfänger ALG II	Personen	28 842	28 694	26 570
Empfänger Sozialgeld	Personen	7 672	7 633	7 146
Langzeitarbeitslose	Personen	9 643	9 744	11 649
Anteil der Langzeitarbeitslosen an Arbeitslosen gesamt	%	41,8	43,3	45,1
1) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl aller zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2003 = 118 675 Personen (ab Mai 2004), bzw. am 30.06.2004 = 116 391 Personen (ab Juni 2005)				
2) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl der abhängigen zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2003 = 110 484 Personen (ab Mai 2004), bzw. am 30.06.2004 = 107 990 Personen (ab Juni 2005)				

Merkmale	Maßeinheit	April 2006	März 2006	April 2005
Arbeitslose nach Berufsgruppen (Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)	Durch eine Verfahrensumstellung der Agenturen ist eine Auswertung nach Berufsgruppen zur Zeit nicht möglich.			
Land- und Forstwirtschaftsberufe	Personen	.	781	854
Chemie, Papier, Druckberufe	Personen	.	141	194
Metall-, Elektroberufe	Personen	.	1 624	2 086
Textil-, Bekleidung, Leder	Personen	.	107	167
Ernährungsberufe	Personen	.	1 125	1 241
Bauberufe	Personen	.	2 206	2 457
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	Personen	.	559	666
Techniker und Technische Sonderkräfte	Personen	.	274	377
Warenkaufleute	Personen	.	2 603	2 801
Verkehrsberufe	Personen	.	855	1 003
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	Personen	.	1 074	1 279
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	Personen	.	3 137	3 710
Gesundheitsdienstberufe	Personen	.	382	416
Sozial- und Erziehungsberufe, geistige und naturwiss. Berufe	Personen	.	1 010	1 049
Reinigungsberufe	Personen	.	1 292	1 437
Übrige Berufsgruppen	Personen	.	5 319	6 096
Zusammen	Personen	.	22 489	25 833
darunter: Angestelltenberufe	Personen	.	8 566	9 699
Gewerbeentwicklung				
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	225	265	244
dav. Neuanmeldungen	Anzahl	215	257	228
Übernahmen	Anzahl	10	8	16
Von den Gewerbeanmeldungen entfallen auf:				
Industrie	Anzahl	1	-	1
Handwerk	Anzahl	30 R	26 R	31
Handel	Anzahl	60	64	72
Reisegewerbe	Anzahl	4	2	1
Sonstige	Anzahl	130 R	173 R	139
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	149	203	202
dav. Industrie	Anzahl	2	2	3
Handwerk	Anzahl	16	26	23
Handel	Anzahl	53	66	80
Reisegewerbe	Anzahl	3	6	1
Sonstige	Anzahl	75	103	95
unter den Gewerbeabmeldungen entfallen auf				
Abmeldungen auf dem Amtsweg	Anzahl	2	19	8
Gesellschafteraustritt	Anzahl	5	7	12
wegen Änderung der Rechtsform	Anzahl	8	6	9
Bau- und Wohnungswesen				
Anträge auf Baugenehmigungen, Nutzungs- veränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Anträge gesamt	Anzahl	57	154	142
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	18	7	23
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	1	-	2
Gastst., Cafes, Bistros, Hotels, Pensionen, Spielotheken	Anzahl	-	-	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	1	18	3
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	-	1	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	4	4	13
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	20	67	25
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	11	28	8
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	2	29	68
Baugenehmigungen, Genehmigungen für Nutzungsveränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Genehmigungen gesamt	Anzahl	89	166	124
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	18	52	29
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	2	2
Gastst., Cafes, Bistros, Hotels, Pensionen, Spielotheken	Anzahl	-	-	1
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	16	9	15
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	-	-	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	1	4	8
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	22	35	34
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	16	52	18
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	16	12	17
1) Die genehmigten Bauanträge stehen nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Bauanträgen des gleichen Monats				
2) ohne Werbung und Stellplätze				
Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz				
Wohngeldempfänger	Haushalte	2 901	3 147	4 083
Zahlbetrag	EUR	192 627	208 922	317 722
Aufgrund der geänderten Gesetzeslage ist eine Vergleichbarkeit der Wohngeldempfänger 2006 mit der Anzahl der Empfänger der Vorjahre nicht gegeben. Ab Mai 2005 wird die Angabe zur Anzahl der Zahlungsempfänger auf die tatsächliche Anzahl der Empfängerhaushalte reduziert. Die Fälle der Wohngeldempfänger, deren Leistungen mit Überzahlungsbeträgen verrechnet werden bzw. diejenigen, deren Zahlung aus ungeklärten Anspruchsverhalten heraus zeitweilig einbehalten werden, sind in den Angaben nicht mehr enthalten.				

Merkmals	Maßeinheit	April 2006	März 2006	April 2005
Versorgungsleistungen der Städtischen Werke (Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH)				
Stromversorgung				
Einspeisung in das Stadtnetz	MWh	82 797	96 237 R	76 727
darunter von regenerativen Quellen:				
Windkraft	MWh	1 388,1	1 368,2	900,2
Photovoltaik	MWh	13,0	8,2	4,7
Deponiegas	MWh	296,0	343,4	372,9
Erdgasversorgung				
Bezug von der Verbundnetz Gas AG	MWh	134 125	268 807	111 453
Wärmeversorgung				
Fernwärmeabgabe der Heizwerke Rothensee und Virchowstraße	MWh	31 025	62 565	28 587
Trinkwasserversorgung				
Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH	cbm	965 377	991 874	1 001 576
Trinkwasserbezug je Einwohner 1)	l/Tag	137	137	135
1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)				
Müllentsorgung (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb MgdB.)				
Hausmüll	cbm	31 318	31 891	34 367
Spermmüll	cbm	3 501	3 046	2 575
Bioabfall	cbm	2 869	1 951	1 864
Straßenkehricht	cbm	155	142	210
Wertstofffassung (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb MgdB.)				
Papier	t	1 251,92	1 388,94	1 272,68
darunter Verkaufsverpackungen	t	191,67	212,65	194,85
Glas	t	.	394,60	451,20
Leichtverpackungen	t	.	572,40	597,02
Alttextilien	t	.	.	.
Flugverkehr am Flugplatz Magdeburg (Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH)				
Kommerzieller Verkehr				
Starts		471	165	206
davon: gewerblicher Verkehr				
Starts		458	159	188
Werkverkehr				
Starts		13	6	18
Nichtkommerzieller Verkehr				
Starts		353	271	523
darunter: Staatsluftfahrzeuge				
Starts		88	107	94
Segelflüge				
Starts		359	-	321
Ultraleichtflüge				
Starts		527	106	338
Starts, gesamt				
Starts		1 710	542	1 388
darunter: Internationale Flüge				
Starts		5	9	17
Passagiere				
Personen		3 135	1 316	3 395
Fallschirmsprünge				
Anzahl		150	-	125
Innerstädtischer Nahverkehr (Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH)				
Fahrzeugbestand im Durchschnitt				
Straßenbahnen - Triebwagen				
Anzahl		147	147	147
darunter stillgelegt				
- Beiwagen	Anzahl	-	-	1
darunter stillgelegt		29	29	29
- Beiwagen		-	-	1
Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus)	Anzahl	59	59	59
Nutz-Wagen-Kilometer				
Straßenbahnen - Triebwagen				
km		507 157	581 409	539 092
- Beiwagen				
km		64 783	86 004	76 826
Omnibusse				
km		250 319	274 252	266 572
Beförderte Personen				
Personen		4 598 145	5 135 036	4 946 402
je Tag	Personen	153 272	165 646	164 880
je Nutz-Wagen-Kilometer	Personen	5,59	5,45	5,61
Weißer Flotte (Fahrgastschiffahrt und Fähren) (Quelle: Magdeburger Weiße Flotte GmbH)				
Fahrgastschiffe der Weißen Flotte: (MS Magdeburg, MS Wolfsburg und MS Sachsen-Anhalt)				
Fahrten:				
Linien- und Pendelverkehr	Anzahl	44	-	28
Charterverkehr	Anzahl	10	-	7
beförderte Personen:				
Linien- und Pendelverkehr	Personen	1 500	-	1 490
Charterverkehr	Personen	694	-	481
gefahrene Strecke:				
Linien- und Pendelverkehr	km	1 351	-	831
Charterverkehr	km	343	-	313
Fähre Buckau und Gierfähre Westerhüsen:				
beförderte Personen:	Personen	357	-	4 930
Umschlagleistungen im Hafengelände (Quelle: Magdeburger Hafen GmbH)				
Gesamtumschlag				
t		214 043	267 212	209 296
davon: Umschlag aus Schiff				
t		89 821	103 570	89 286
Umschlag in Schiff				
t		103 726	137 805	106 172
Umschlag Schiff / Schiff				
t		4 940	4 783	2 309
Landumschlag				
t		15 556	21 054	11 529
Leistungen der Hafenbahn				
t		6 388	68 691	86 400

Merkmale	Maßeinheit	April 2006	März 2006	April 2005
Kraftfahrzeugbestand				
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen	Anzahl	118 008	117 884 2)	120 015
auf 100 Einwohner 1)	Anzahl	51,7	51,5	53,1
dav. Personenkraftwagen	Anzahl	101 838	101 798	103 730
Last- und Spezialkraftwagen	Anzahl	11 500	11 468	11 768
Kraftomnibusse	Anzahl	84	84	88
Zugmaschinen und Traktoren	Anzahl	536	520	549
Motorräder	Anzahl	4 050	4 014	3 880
Fabrikneu zugelassene Fahrzeuge	Anzahl	704	869	770
Außerdem Anhänger	Anzahl	4 702	4 719	5 041
1) Berechnung auf Basis Bevölkerung Hauptwohnsitz		2) Korrektur Datenbestand (überfällige Stilllegungen)		
Erteilung von Führerscheinen				
Führerscheine / Antragstellungen	Anzahl	1 042	1 996	1 695
Führerscheine / Aushändigungen	Anzahl	480	574	850
darunter Ersterteilungen bzw. Erweiterungen	Anzahl	247	280	416
darunter weibliche Personen	Anzahl	107	131	197
Fahrgastbeförderungserlaubnisse	Anzahl	13	19	41
Fahrlehrerlaubnisse	Anzahl	-	-	-
Internationale Führerscheine	Anzahl	36	28	26
Straßenverkehrsunfälle				
(Quelle: Polizeidirektion Magdeburg)				
meldepflichtige Unfälle 1)	Anzahl	111	95 R	136 R
darunter mit Personenschaden	Anzahl	91	64 R	109 R
unter Alkoholeinfluß	Anzahl	7	10 R	14 R
dabei verletzte Personen	Personen	110	79 R	123 R
dar. Kinder	Personen	11	4	10 R
getötete Personen (bis 30 Tage nach dem Unfall)	Personen	-	-	1
dar. Kinder	Personen	-	-	-
Beteiligte Verkehrsteilnehmer				
Personenkraftwagen	Anzahl	.	.	.
Lastkraftwagen	Anzahl	.	.	.
Motorräder	Anzahl	.	.	8
Mopeds	Anzahl	.	.	1
Radfahrer	Anzahl	.	.	49 R
dar. Kinder	Anzahl	.	.	6 R
Straßenbahnen	Anzahl	.	.	3 R
Fußgänger	Personen	.	.	11 R
dar. Kinder	Personen	.	.	3
sonstige Sachschadensunfälle (sogenannte Bagatellunfälle)	Anzahl	602	674 R	618 R
Unfälle insgesamt	Anzahl	713	769 R	754
darunter mit Fahrerflucht	Anzahl	162	165 R	131 R
1) mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)				
Feuerwehr				
Alarmierungen der Berufsfeuerwehr	Anzahl	588	789	356 R
dav. Brandeinsätze	Anzahl	64	74	77
dar. Großfeuer	Anzahl	-	1	-
technische Hilfeleistungen	Anzahl	432	589	220
dav. Notstände ("Blaulichteinsätze")	Anzahl	76	93	68
sonstige	Anzahl	356	496	152 R
blinde Alarmer	Anzahl	92	126	59
dar. böswillige Alarmierungen	Anzahl	5	4	5
Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren insgesamt	Anzahl	41	115	37
Einsätze im Rettungsdienst				
insgesamt	Anzahl	4 106	4 013	3 790
dav. Notarzteinsetzungsfahrzeuge	Anzahl	861	834	780
Rettungswagen	Anzahl	1 955	1 857	1 692
Krankentransportwagen	Anzahl	1 236	1 291	1 276
Rettungshubschrauber (durch Leitstelle alarmiert)	Anzahl	54	31	42

Merkmal	Maßeinheit	April	März	April
		2006	2006	2005
Krankenhäuser				
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.				
Aufgestellte Betten insgesamt	Anzahl	1 126	1 126	1 146
Belegungstage	Anzahl	28 571	31 530	30 426
Bettenauslastungsgrad	%	84,6	90,3	88,5
Fälle	Anzahl	3 639	4 001	4 005
Städtisches Klinikum Magdeburg				
Aufgestellte Betten insgesamt	Anzahl	826	826	759
Belegungstage	Anzahl	16 783	18 138	15 470 R
Bettenauslastungsgrad	%	67,7	70,8	67,9 R
Fälle	Anzahl	2 197	2 398 R	2 009 R
Pfeiffersche Stiftungen				
Aufgestellte Betten insgesamt	Anzahl	225	255	255
Belegungstage	Anzahl	5 443	6 399	6 723
Bettenauslastungsgrad	%	80,6	80,9	87,9
Fälle	Anzahl	533	656	654
Theater, Konzerthalle				
Theater Magdeburg - Musiktheater 1)				
Plätze	Anzahl	4 871	3 514	-
Vorstellungen	Anzahl	9	7	-
Besucher	Personen	4 477	2 599	-
Auslastung 2)	%	91,9	73,4	-
Theater Magdeburg - Ballett 1)				
Plätze	Anzahl	2 350	3 522	-
Vorstellungen	Anzahl	4	6	-
Besucher	Personen	1 611	2 352	-
Auslastung 2)	%	68,6	66,8	-
Theater Magdeburg - Schauspiel 1)				
Plätze	Anzahl	4 939	5 059	-
Vorstellungen	Anzahl	32	34	-
Besucher	Personen	3 465	3 833	-
Auslastung 2)	%	70,2	75,8	-
Theater Magdeburg - Kinder- und Jugendtheater 1)				
Plätze	Anzahl	1 018	1 626	-
Vorstellungen	Anzahl	7	6	-
Besucher	Personen	562	1 426	-
Auslastung 2)	%	55,2	87,7	-
Theater Magdeburg - Konzerte 1)				
Plätze	Anzahl	2 852	1 674	-
Vorstellungen	Anzahl	6	4	-
Besucher	Personen	1 690	1 355	-
Auslastung 2)	%	59,3	80,9	-
Theater Magdeburg - sonstige Veranstaltungen 1)				
Plätze	Anzahl	4 528	3 040	-
Vorstellungen	Anzahl	44	33	-
Besucher	Personen	3 396	2 877	-
Auslastung 2)	%	75,0	94,6	-
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann"				
Plätze	Anzahl	349	349	Sanierung
Veranstaltungen	Anzahl	6	5	-
Besucher	Personen	821	1 252	-
Platzausnutzung 2)	%	39,2	71,8	-
Gesellschaftshaus "Schinkel-Saal"				
Plätze - Schinkelsaal (Nebenraum des Schinkelsaales)	Anzahl	165	165	165(30)
Veranstaltungen - Schinkelsaal (Nebenraum)	Anzahl	2	2	6(1)
Besucher - Schinkelsaal (Nebenraum)	Personen	197	202	560(35)
Platzausnutzung - Schinkelsaal (Nebenraum)	%	59,7	61,2	56,6(116,6)
Gesellschaftshaus "Gartensaal"				
Plätze	Anzahl	176	176	-
Vorstellungen	Anzahl	5	7	-
Besucher	Personen	480	750,0	-
Platzausnutzung	%	54,6	60,9	-
Städtisches Puppentheater 3)				
Vorstellungen	Anzahl	28	22	27
Besucher	Personen	3 020	1 654	2 412
1) einschließlich Veranstaltungen außer Haus				
2) Aufführungen mit unterschiedlicher Platzkapazität				
3) Spielstätten des Puppentheaters: Saal, Probebühne, Hof, Kindergarten Bördebogen				
sowie weitere außer Haus Veranstaltungen mit unterschiedlichen Platzkapazitäten				
Aufgrund einer geänderten Berichterstattung ab der Spielzeit 2005/2006 ist ein Vergleich mit den Angaben des Vorjahres nicht möglich.				
Tourist-Information Magdeburg (TIM)				
Stadtführungen; Gruppenführungen (Rundfahrten und Rundgänge) Magdeburg und Umland				
Führungen insgesamt	Anzahl	137	120	203
Teilnehmer der Stadtführungen, Rundfahrten und Rundgänge	Personen	2 664	2 356	4 876
Stadtrundgänge und Stadtführungen für Individualtouristen	Personen	529	179	346
Teilnehmer insgesamt	Personen	3 193	2 535	5 222
Stadtarchiv				
Benutzer	Personen	674	735	843
benutzte Archivalien	Stück	1 260	1 402	1 205

Merkmals	Maßeinheit	Januar 2006	Dezember 2005	Januar 2005
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Erfaßte Betriebe	Anzahl	80	80	81
Beschäftigte	Personen	6 216	6 205	6 348
dar. Arbeiter	Personen	.	.	4 534
Gesamtumsatz	1000 EUR	84 159	136 404	62 452
dar. Ausland	1000 EUR	16 793	38 815	10 531
Eurozone 1)	1000 EUR	7 028	.	.
Nicht-Eurozone 1)	1000 EUR	9 764	.	.
geleistete Arbeitsstunden der Lohn- und Gehaltsempfänger	1000 h	885	831	875
Bruttolohnsumme 2)	1000 EUR	12 775	13 830	8 268
Bruttogehaltssumme	1000 EUR	.	.	4 845
Berichtskreis: Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allg. 20 und mehr Beschäftigten 1) Seit Januar 2006 ausgewiesen. 2) Seit April 2005 keine Trennung in Bruttolohn-, und Bruttogehaltssumme 1) Ab April 2005 werden Arbeiter und Angestellte nicht mehr getrennt ausgewiesen, das betrifft auch die Trennung in Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme.				
Baugewerbe				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau				
erfaßte Betriebe	Anzahl	33	35	42
tätige Personen	Personen	2 022	2 238	2 189
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	104	198	139
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	4,2	4,7	4,5
Gesamtumsatz	Mio. EURO	11,8	23,3	11,9
Auftragseingang	Mio. EURO	11,6	16,1	12,0
Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe				
erfaßte Betriebe	Anzahl	23	23	25
tätige Personen	Personen	883	887	938
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	271	283	279
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	4,9	4,6	5,4
Gesamtumsatz	Mio. EURO	26,2	25,2	25,5
Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, auf Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.				
Beherbergungsstätten				
(Betriebe mit mehr als 8 Betten, Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Betriebe insgesamt	Anzahl	37	38	37
darunter geöffnete	Anzahl	36	37	36
Betten insgesamt	Anzahl	4 257	4 285	4 211
darunter angebotene	Anzahl	4 154	4 204	4 133
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	%	23,0	23,6	25,0
Ankünfte insgesamt	Anzahl	17 463	18 299	17 585
darunter Ausländer	Anzahl	1 244	1 359	964
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	29 623	30 750	31 782
darunter Ausländer	Anzahl	2 747	3 231	2 128
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,7	1,7	1,8
darunter Ausländer	Tage	2,2	2,4	2,2

Beherbergungsstätten

Betriebe, Gäste und Übernachtungen

(Angaben der Betriebe mit 8 und mehr Betten, Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

	Maßeinheit	2002	2003	2004	2005 1)
Betriebe insgesamt (im Dezember)	Anzahl	34	37	37	38
darunter geöffnete	Anzahl	34	36	36	36
Betten insgesamt (im Dezember)	Anzahl	4 015	4 267	4 261	4 285
darunter angebotene	Anzahl	3 981	4 183	4 133	4 204
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	% (Jan.-Dez.)	26,8	21,8	27,5	31,0
Ankünfte insgesamt	Anzahl	230 796	234 018	249 576	274 269
darunter Ausländer	Anzahl	23 880	19 991	23 872	27 705
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	382 955	401 375	432 146	485 909
darunter Ausländer	Anzahl	41 551	39 054	46 882	54 529
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,7	1,7	1,7	1,8
darunter Ausländer	Tage	1,7	2,0	2,0	2,0

1) Ankünfte und Übernachtungen werden ab Februar 2004 einschließlich der Ankünfte und Übernachtungen auf Campingplätzen ausgewiesen

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung.

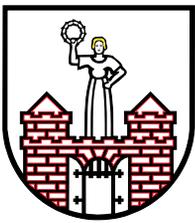
Bestandzahlen sind jeweils Angaben vom Ende des angegebenen Berichtsmonats. Angaben je Einwohner beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die Einwohnerzahl zum Ende des Vormonats.

- anstelle einer Zahl entspricht dem Wert Null;
 . anstelle einer Zahl - keine Angabe oder nicht zutreffend

0 Wert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit;
 R berichtigte, S geschätzte Zahl, P vorläufiger Wert

Redaktion: Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, Postanschrift: 39090 Magdeburg, Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg
 Tel. (0391) 540 2808; Fax (0391) 540 2807 <http://www.magdeburg.de> (Monatsbericht auch als Download) E-mail: statistik@magdeburg.de

Druck: Stelzig-Druck Magdeburg



Wirtschaftsdaten aus Magdeburg

Die diesem Sonderdruck zugrunde liegenden Daten wurden aus den Registern der Industrie- und Handelskammer Magdeburg, der Handwerkskammer Magdeburg sowie aus dem Gewerberegister des Fachbereiches Bürgerservice und Ordnung der Landeshauptstadt Magdeburg ermittelt

Die **Industrie- und Handelskammer Magdeburg** stellt dem Amt für Statistik Magdeburg regelmäßig anonymisierte Daten zu den Unternehmen in der Stadt Magdeburg zur Verfügung.

Die Darstellung der Ergebnisse in diesem Bericht erfolgt aufgrund der vorhandenen Adressdaten und der angegebenen wirtschaftlichen Tätigkeit der Unternehmen.

Die Aggregation der Daten wurde nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken und nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2003), die auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.1.1) aufbaut, vorgenommen.

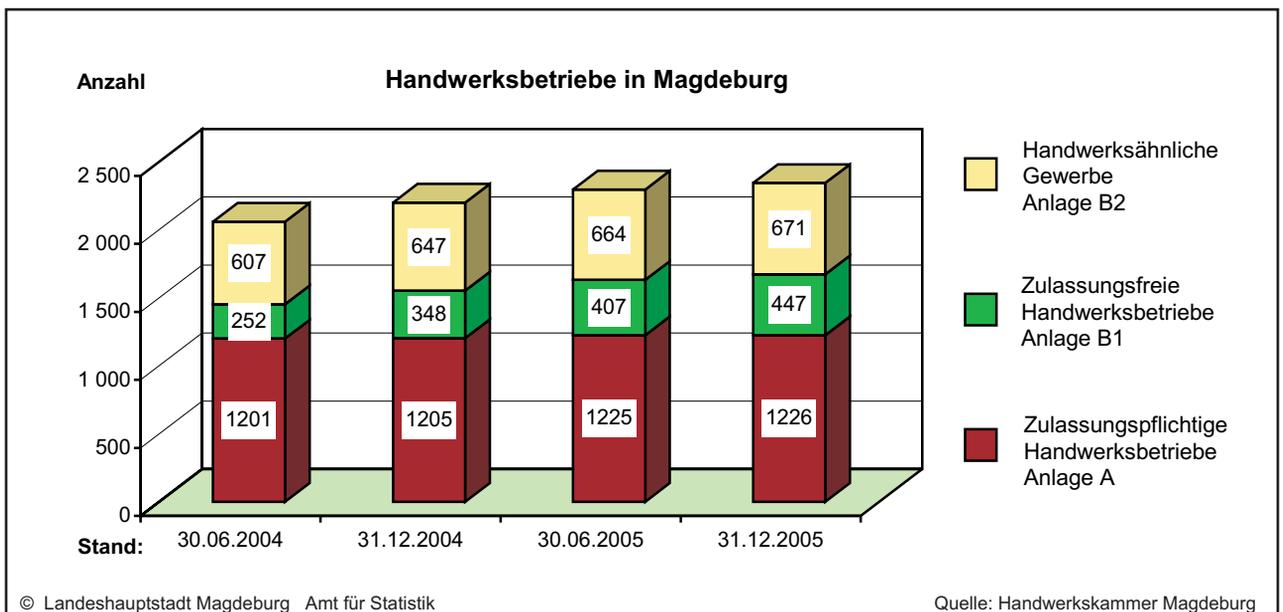
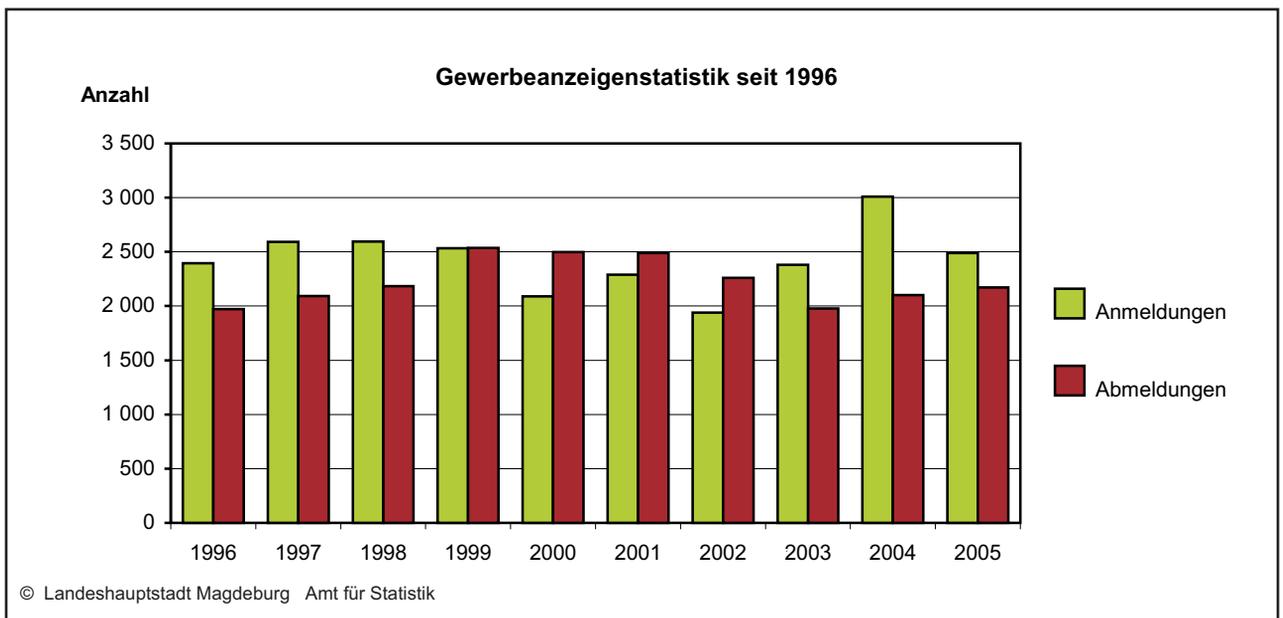
Ebenso erhält das Amt für Statistik von der **Handwerkskammer Magdeburg** in regelmäßigen Abständen Auszüge aus dem Register der Handwerksbetriebe.

Im Handwerksregister sind Angaben zum ausgeübten Hauptgewerbe enthalten, sowie Angaben zu ausgeübten Nebengewerben.

Diese Nebengewerbetätigkeit wird nicht in diese Auswertung einbezogen.

Nicht berücksichtigt wurden auch die sogenannten Filialen (z.B. Friseurhandwerk, Fleischer und Bäcker)

Grundlage der Ergebnisse der **Gewerbestatistik** sind die Gewerbeanmeldungen, Gewerbeabmeldungen und Gewerbeummeldungen des Fachbereiches Bürgerservice und Ordnung der Landeshauptstadt Magdeburg.



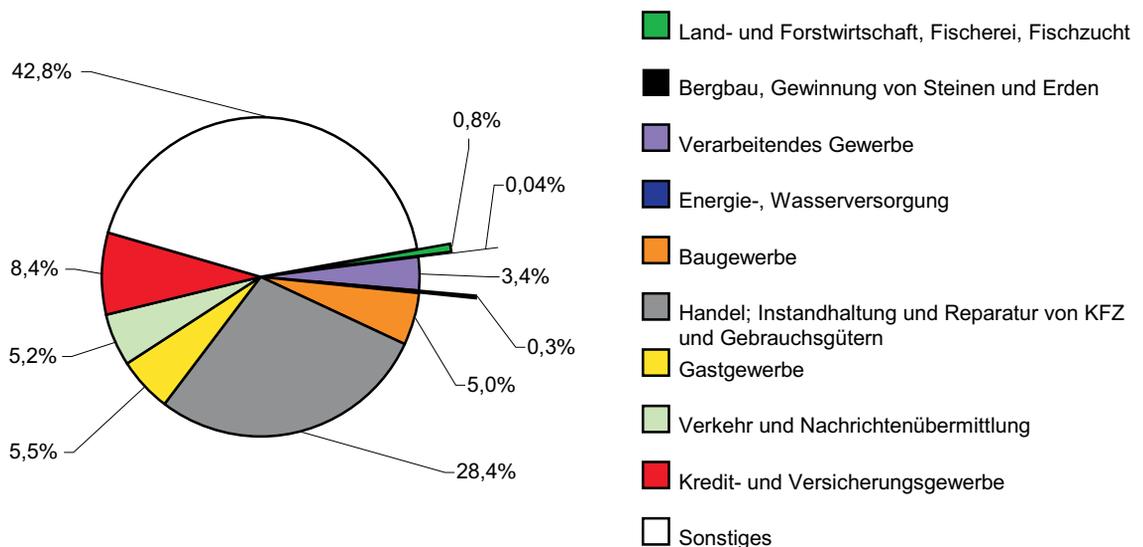
Anzahl der Unternehmen der Industrie- und Handelskammer Magdeburg nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen in der Stadt Magdeburg

Stand: Januar 2006

(Quelle: IHK Magdeburg, eigene Berechnungen)

Wirtschaftsbereiche	Unternehmen	Anteil
	Anzahl	in %
	Januar 2006	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht	89	0,8
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	5	0,04
Verarbeitendes Gewerbe	384	3,4
darunter:		
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	28	0,3
Textil-, Bekleidungs-, Ledergewerbe	12	0,1
Holz-, Papier-, Verlags-, Druckgewerbe	85	0,8
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Chemische Industrie	17	0,2
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	6	0,1
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	22	0,2
Metallerzeugung und Bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	44	0,4
Maschinenbau	64	0,6
Herstellung von Büromaschinen, EDV-Geräten, Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	76	0,7
Fahrzeugbau	5	0,0
Herstell. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren, sonst. Erzeugnissen	8	0,1
Recycling	17	0,2
Energie-, Wasserversorgung	33	0,3
Baugewerbe	563	5,0
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ und Gebrauchsgütern	3 173	28,4
darunter:		
Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ, Tankstellen	326	2,9
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit KFZ)	730	6,5
Einzelhandel (ohne KFZ), Reparatur von Gebrauchsgegenständen	2 117	18,9
Gastgewerbe	620	5,5
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	583	5,2
Kredit- und Versicherungsgewerbe	942	8,4
Sonstiges	4 785	42,8
darunter:		
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Anlagen, Dienstleistungen für Unternehmen	3 629	32,5
Erziehung, Unterricht, Gesundheits-, Sozialwesen, Veterinärwesen	342	3,1
Gesamt	11 177	100,0

IHK-Unternehmen in Magdeburg nach Wirtschaftsbereichen Stand Januar 2006



Anzahl der IHK-Firmen nach Stadtteilen in der Stadt Magdeburg, Stand: Januar 2006

(Quelle: IHK Magdeburg, eigene Berechnungen)

Stadtteil	Wirtschaftsbereiche										Gesamt
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
01 Altstadt	3	.	32	2	20	391	112	71	152	557	1 340
02 Werder	.	.	7	.	3	22	7	3	13	95	150
04 Alte Neustadt	3	.	14	1	19	85	24	17	16	182	361
06 Neue Neustadt	3	1	28	3	69	213	41	39	53	348	798
08 Neustädter See	1	.	1	.	7	76	14	14	29	84	226
10 Kannenstieg	1	.	.	.	3	57	11	13	11	54	150
12 Neustädter Feld	1	.	2	.	14	85	10	16	33	98	259
14 Sülzegrund	.	.	3	.	.	10	1	2	.	9	25
16 Großer Silberberg	.	.	2	.	4	60	8	2	1	10	87
18 Nordwest	2	.	1	2	12	59	6	21	21	87	211
20 Alt Olvenstedt	4	.	6	.	15	62	13	8	11	75	194
22 Neu Olvenstedt	6	.	6	2	20	118	12	18	25	112	319
24 Stadtfeld Ost	8	.	33	5	58	306	58	45	112	652	1 277
26 Stadtfeld West	5	.	18	.	27	152	23	44	47	253	569
28 Diesdorf	1	.	3	1	16	60	5	12	15	69	182
30 Sudenburg	7	.	41	1	48	317	76	34	103	462	1 089
32 Ottersleben	8	.	19	1	30	158	25	40	32	217	530
34 Lemsdorf	2	1	5	.	9	35	8	6	14	43	123
36 Leipziger Straße	4	.	19	3	24	147	28	20	67	219	531
38 Reform	3	.	3	.	12	110	16	14	37	144	339
40 Hopfengarten	2	.	34	.	15	85	11	8	20	110	285
42 Beyendorfer Grund	.	.	2	.	1	14	1	2	.	9	29
44 Buckau	2	.	17	.	16	75	18	7	28	162	325
46 Fermersleben	1	.	5	.	6	36	10	5	10	57	130
48 Salbke	5	.	16	1	14	49	8	23	17	95	228
50 Westerhüsen	2	.	4	1	12	31	10	6	17	72	155
52 Brückfeld	2	.	8	1	10	54	10	10	10	78	183
54 Berliner Chaussee	3	.	2	.	5	37	6	11	7	44	115
56 Cracau	4	.	4	4	17	84	12	12	14	146	297
58 Prester	1	.	3	1	4	20	5	6	6	35	81
64 Herrenkrug	.	.	2	1	1	12	3	3	1	46	69
66 Rothensee	1	.	9	.	23	52	8	8	8	55	164
68 Industriehafen	.	.	12	2	10	38	3	18	.	37	120
70 Gewerbegebiet Nord	.	2	22	1	10	36	5	20	.	26	122
72 Barleber See	.	1	.	.	.	.	1	.	.	2	4
74 Pechau	2	.	.	.	2	8	4	3	1	8	28
76 Randau-Calenberge	1	.	.	.	3	6	3	1	2	7	23
78 Beyendorf-Sohlen	1	.	.	.	4	13	4	1	9	25	58
** unbekannt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1
Stadt Magdeburg											
Gesamt Januar 2006	89	5	384	33	563	3 173	620	583	942	4 785	11 177

0 - Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht

1 - Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden

2 - Verarbeitendes Gewerbe

3 - Energie- und Wasserversorgung

4 - Baugewerbe

5 - Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kraftfahrzeugen und Verbrauchsgütern

6 - Gastgewerbe

7 - Verkehr und Nachrichtenübermittlung

8 - Kredit- und Versicherungsgewerbe

9 - Sonstiges

Handwerksbetriebe

Allgemeines

Am 1. Januar 2004 ist die vom Bundestag mit Zustimmung vom Bundesrat verabschiedete neue Handwerksordnung in Kraft getreten.

Neu strukturiert worden sind die Anlagen A und B zur Handwerksordnung. In deren Folge verbleiben 41 von vormals 94 Handwerken in der **Anlage A** als **zulassungspflichtige Handwerke**; nur in diesen 41 Handwerken bedarf es einer Eintragung in die Handwerksrolle aufgrund einer Meisterprüfung oder einer anerkannten vergleichbaren Qualifikation.

53 Handwerke werden als **zulassungsfreie Handwerke** in die Anlage B Abschnitt 1 aufgenommen. In diesen **"B 1"** Handwerken kann der Meisterbrief freiwillig erworben werden. Das bisherige **handwerksähnliche Gewerbe** - Anlage B - geht in der neuen Bezeichnung **"B 2"** auf; es verbleibt bei der bisherigen Bezeichnung.

Im Handwerksregister sind Angaben zum ausgeübten Hauptgewerbe enthalten, sowie Angaben zu ausgeübten Nebengewerben. Diese Nebengewerbetätigkeit wird nicht in diese Auswertung einbezogen.

Nicht berücksichtigt wurden auch die sogenannten Filialen (z.B. Friseurhandwerk, Fleischer und Bäcker)

Wegen der neuen Handwerksordnung war eine Neubasierung notwendig. Ein Vergleich zu vorherigen Veröffentlichungen ist so nicht mehr möglich.

(Quelle: Handwerkskammer Magdeburg, eigene Berechnungen)

Stadtteil Nr.: /Bezeichnung	Systematik ab 01.01.2004		bis 31.12.2003 Anlage B, ab 01.01.2004 (Anlage B2)	Mitgliedsbetriebe gesamt	
	(Anlage A)	(Anlage B1)		31.12.2005	31.12.2004
	zulassungs- pflichtige Handwerke	zulassungs- freie Handwerke	handwerks- ähnliche Gewerbe		
01 Altstadt	61	29	42	132	129
02 Werder	4	4	6	14	12
04 Alte Neustadt	30	18	28	76	74
06 Neue Neustadt	126	42	50	218	215
08 Neustädter See	16	15	24	55	49
10 Kannenstieg	3	6	8	17	15
12 Neustädter Feld	19	11	27	57	43
14 Sülzegrund	5	-	-	5	4
16 Großer Silberberg	10	1	4	15	16
18 Nordwest	35	5	16	56	51
20 Alt Olvenstedt	45	12	13	70	60
22 Neu Olvenstedt	25	10	19	54	45
24 Stadtfeld Ost	112	52	58	222	210
26 Stadtfeld West	58	19	38	115	103
28 Diesdorf	40	6	12	58	55
30 Sudenburg	121	48	49	218	218
32 Ottersleben	93	23	55	171	156
34 Lemsdorf	14	7	14	35	32
36 Leipziger Straße	40	9	36	85	79
38 Reform	35	20	24	79	72
40 Hopfengarten	43	15	17	75	68
42 Beyendorfer Grund	2	1	1	4	5
44 Buckau	21	14	10	45	41
46 Fermersleben	15	10	6	31	24
48 Salbke	43	10	16	69	70
50 Westerhüsen	17	14	14	45	39
52 Brückfeld	25	6	9	40	42
54 Berliner Chaussee	15	2	12	29	27
56 Cracau	41	11	20	72	68
58 Prester	17	2	9	28	25
64 Herrenkrug	5	2	-	7	4
66 Rothensee	39	10	14	63	63
68 Industriehafen	12	6	3	21	22
70 Gewerbegebiet Nord	13	2	2	17	18
74 Pechau	12	-	3	15	16
76 Randau-Calenberge	4	1	5	10	8
78 Beyendorf-Sohlen	10	4	7	21	22
Stadt Magdeburg gesamt	1 226	447	671	2 344	2 200

Entwicklung ausgewählter Berufe im Handwerk

(Quelle: Handwerkskammer Magdeburg, eigene Berechnungen)

Berufsbezeichnung	Stand : Ende des Jahres					
	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Anzahl						
Zulassungspflichtige Handwerke (Anlage A)						
Maurer und Betonbauer	65	74	81	78	94	105
Maurer	81	69	56	45	34	33
Maler und Lackierer	64	68	66	58	65	71
Straßenbauer	26	27	23	21	25	28
Elektroinstallateur	126	118	107	97	86	80
Kraftfahrzeugtechniker	33	41	42	52	64	76
Kraftfahrzeugmechaniker	107	100	90	84	70	66
Klempner, Gas- und Wasserinstallateur	64	58	46	38	36	30
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	42	34	28	25	22	21
Radio- und Fernsehtechniker	19	18	14	13	13	12
Fernmeldeanlagenelektroniker	20	16	13	14	11	11
Tischler	44	41	36	36	35	37
Friseur	121	127	132	142	143	151
Augenoptiker	24	23	23	21	20	21
Zahntechniker	23	24	24	24	24	25
Zulassungsfreie Handwerke (B 1)						
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	22	20	25	26	70	110
Uhrmacher	17	14	14	11	10	10
Raumausstatter	19	18	16	18	27	32
Schuhmacher	10	10	10	10	10	9
Damenschneider	15	13	11	11	8	8
Gebäudereiniger	49	48	48	48	101	139
Fotografen	16	15	15	14	19	21
Schilder- und Lichtreklamehersteller	14	13	11	9	9	9
Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker	9	9	9	7	7	7
Handwerksähnliche Gewerbe (B 2)						
Holz- und Bautenschutzgewerbe	86	78	74	80	74	76
Fuger (im Hochbau)	23	21	22	20	19	16
Bodenleger (Verlegen von Linoleum-, Kunststoff- und Gummiböden)	46	46	48	55	61	58
Einbau von genormten Baufertigteilen (z.B. Fenster, Türen, Zargen, Regale)	170	168	168	179	199	202
Kosmetiker / Schönheitspfleger	105	122	126	142	167	195

Entwicklung im Handwerk nach der neuen Handwerksordnung

(Quelle: Handwerkskammer Magdeburg, eigene Berechnungen)

Kennziffer (Berufsbezeichnung)	Systematik ab 01.01.2004		bis 31.12.2003 Anlage B, ab 01.01.2004 (Anlage B2)	Mitgliedsbetriebe gesamt
	(Anlage A)	(Anlage B1)	handwerks- ähnliche Gewerbe	
	zulassungs- pflichtige Handwerke	zulassungs- freie Handwerke		
Mitgliedsbetriebe gesamt				
30.06.2004	1 201	252	607	2 060
31.12.2004	1 205	348	647	2 200
30.06.2005	1 225	407	664	2 296
31.12.2005	1 226	447	671	2 344

Gewerbeanmeldungen, Gewerbeabmeldungen und Gewerbeummeldungen

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage der Gewerbeanzeigenstatistik bildet die Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. August 2002 (BGBl. I S. 3 412). Diese Rechtsvorschrift bildet die Grundlage für die Erfassung und Auswertung der Gewerbeanzeigen.

Grundlage der Ergebnisse der Gewerbestatistik sind die Gewerbeanmeldungen, Gewerbeabmeldungen und Gewerbeummeldungen des Fachbereiches Bürgerservice und Ordnung der Landeshauptstadt Magdeburg.

Abweichend zur Vorgehensweise bis 1995 wird bei der Gründung oder Abmeldung von Personengesellschaften nur noch eine Anzeige gezählt. Durch diese methodische Veränderung ist eine Vergleichbarkeit zu den Vorjahren nicht sinnvoll.

Definitionen:

Gewerbeanmeldung:

Eine Gewerbeanmeldung ist bei Beginn eines Gewerbes durch Neuerrichtung, bei Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch einen anderen Gewerbetreibenden, bei Änderung der Rechtsform und bei der Verlegung eines Betriebes aus einem anderen Meldebezirk abzugeben.

Gewerbeummeldung

Eine Gewerbeummeldung erfolgt bei Änderung der Betriebstätigkeit (z.B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), bei Erweiterung der Betriebstätigkeit (z.B. eines Handwerksbetriebes um einen Einzelhandel) sowie bei Verlagerung innerhalb eines Meldebezirkes.

Gewerbeabmeldung:

Eine Gewerbeabmeldung erfolgt bei vollständiger Aufgabe eines Betriebes, bei teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes (z.B. einer Zweigniederlassung) bzw. Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes infolge Eigentümerwechsels bei Änderung der Rechtsform sowie bei der Verlegung eines Betriebes in einen anderen Meldebezirk.

Entwicklung der Gewerbeanzeigen ab 1996

Berichtszeitraum	gesamt Anzahl	davon (Anzahl)						
		Industrie	Handwerk	Handel	darunter: Gastgewerbe	Reisegewerbe	Sonstige	darunter: Automaten- aufstellungs- gewerbe
Gewerbeanmeldungen								
1996	2 395	29	327	931	174	85	1 023	13
1997	2 592	30	439	1 031	220	72	1 020	21
1998	2 594	34	407	1 098	233	65	990	12
1999	2 534	34	414	981	206	40	1 065	21
2000	2 089	28	325	725	185	67	944	10
2001	2 290	33	339	855	179	59	1 004	12
2002	1 941	27	299	749	166	13	853	7
2003	2 379	16	345	803	136	16	1 199	5
2004	3 009	11	383	856	162	65	1 694	5
2005	2 490	12	294	722	143	35	1 427	12
Gewerbeabmeldungen								
1996	1 971	26	228	802	147	93	822	8
1997	2 091	18	244	843	162	103	883	8
1998	2 183	22	268	929	189	78	886	4
1999	2 537	21	359	1 094	215	53	1 010	23
2000	2 499	26	389	1 072	230	48	964	9
2001	2 489	24	411	1 001	172	35	1 018	2
2002	2 259	34	363	879	148	22	961	3
2003	1 978	28	355	799	151	24	772	8
2004	2 101	20	265	816	146	17	983	3
2005	2 171	19	309	777	126	50	1 016	18
darunter:								
von Amts wegen	135	3	33	34	1	5	60	-
Gesellschafteraustritt	64	1	13	26	5	-	24	1
Rechtsformänderung	62	1	13	22	3	-	26	-

Gewerbebeanmeldungen 2005

- nach Stadtteilen und angemeldeter Tätigkeit

Stadtteil Nr. / Bezeichnung	Industrie	Handwerk	Handel	Sonstiges	Gastgewerbe	Gesamt
	Anzahl					
01 Altstadt	1	24	100	185	39	349
02 Werder	-	3	6	27	-	36
04 Alte Neustadt	-	11	20	49	4	84
06 Neue Neustadt	1	20	56	105	16	198
08 Neustädter See	-	5	16	40	2	63
10 Kannenstieg	-	3	9	11	-	23
12 Neustädter Feld	-	10	16	36	3	65
14 Sülzegrund	-	1	-	1	-	2
16 Großer Silberberg	-	-	13	1	1	15
18 Nordwest	-	5	9	25	-	39
20 Alt Olvenstedt	-	7	10	24	5	46
22 Neu Olvenstedt	-	15	26	39	5	85
24 Stadtfeld Ost	1	27	58	179	15	280
26 Stadtfeld West	2	16	32	65	2	117
28 Diesdorf	-	4	9	17	-	30
30 Sudenburg	2	17	55	115	18	207
32 Ottersleben	2	17	23	61	6	109
34 Lemsdorf	-	4	5	8	-	17
36 Leipziger Straße	-	16	24	80	5	125
38 Reform	-	12	16	54	3	85
40 Hopfengarten	-	7	12	24	3	46
42 Beyendorfer Grund	-	-	3	3	2	8
44 Buckau	1	7	14	42	2	66
46 Fermersleben	-	6	5	14	3	28
48 Salbke	2	10	11	23	-	46
50 Westerhüsen	-	15	9	55	1	80
52 Brückfeld	-	6	8	27	1	42
54 Berliner Chaussee	-	2	5	12	2	21
56 Cracau	-	5	17	49	2	73
58 Prester	-	1	1	7	1	10
64 Herrenkrug	-	3	3	9	1	16
66 Rothensee	-	7	10	11	-	28
68 Industriehafen	-	1	4	10	-	15
70 Gewerbegebiet Nord	-	2	4	8	-	14
72 Barleber See	-	-	2	-	1	3
74 Pechau	-	-	-	3	-	3
76 Randau-Calenberge	-	4	2	2	-	8
78 Beyendorf-Sohlen	-	1	1	6	-	8
Stadt Magdeburg gesamt	12	294	614	1 427	143	2 490

Gewerbeummeldungen 2005

Tätigkeitsmerkmal	Ummeldungen insgesamt Anzahl	darunter: Grund der Ummeldung (Anzahl)		
		Änderung der Betriebsstätigkeit	Betriebsverlegung im gleichen Meldebezirk	Betriebsverlegung im gleichen Meldebezirk und Erweiterung der ange- meldeten Tätigkeit
Industrie	3	-	2	-
Handwerk	123	18	61	6
Handel	249	43	101	28
Gastgewerbe	14	2	4	2
Reisegewerbe	17	-	12	1
Sonstige Dienstleistungen	702	127	367	56
Ummeldungen gesamt	1 108	190	547	93

Gewerbeabmeldungen 2005

- nach Stadtteilen und abgemeldeter Tätigkeit

Stadtteil Nr. / Bezeichnung	Industrie	Handwerk	Handel	Sonstiges	Gastgewerbe	Gesamt
	Anzahl					
01 Altstadt	1	18	114	118	24	275
02 Werder	1	2	8	12	1	24
04 Alte Neustadt	-	12	28	44	2	86
06 Neue Neustadt	5	24	63	70	14	176
08 Neustädter See	-	8	18	26	1	53
10 Kannenstieg	-	5	8	11	1	25
12 Neustädter Feld	-	9	15	32	2	58
14 Sülzegrund	-	-	2	-	-	2
16 Großer Silberberg	-	1	10	2	1	14
18 Nordwest	-	5	9	13	1	28
20 Alt Olvenstedt	-	9	6	10	4	29
22 Neu Olvenstedt	-	10	28	35	3	76
24 Stadtfeld Ost	2	25	75	125	18	245
26 Stadtfeld West	-	24	40	46	5	115
28 Diesdorf	-	5	5	12	-	22
30 Sudenburg	-	31	81	114	17	243
32 Ottersleben	3	16	16	35	7	77
34 Lemsdorf	-	1	5	7	2	15
36 Leipziger Straße	-	13	27	70	5	115
38 Reform	-	9	23	24	2	58
40 Hopfengarten	-	2	15	16	2	35
42 Beyendorfer Grund	-	-	-	1	1	2
44 Buckau	3	8	12	20	-	43
46 Fermersleben	-	7	9	9	1	26
48 Salbke	1	9	10	20	-	40
50 Westerhüsen	-	17	10	32	3	62
52 Brückfeld	3	7	11	24	-	45
54 Berliner Chaussee	-	3	6	12	2	23
56 Cracau	-	5	11	34	2	52
58 Prester	-	2	6	8	-	16
64 Herrenkrug	-	-	3	3	1	7
66 Rothensee	-	7	11	5	-	23
68 Industriehafen	-	4	4	11	2	21
70 Gewerbegebiet Nord	-	4	5	6	-	15
72 Barleber See	-	-	1	-	1	2
74 Pechau	-	1	1	2	-	4
76 Randau-Calenberge	-	2	3	-	-	5
78 Beyendorf-Sohlen	-	4	2	7	1	14
Stadt Magdeburg gesamt	19	309	701	1 016	126	2 171

ausländische Gewerbetreibende 2005

Staatsangehörigkeit	Anmeldungen	Abmeldungen
	Anzahl	
gesamt	237	111
darunter:		
Polen	64	33
Türkei	28	13
Irak	19	5
Vietnam	41	15
ehem. Sowjetunion	22	7
Italien	8	4

Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, 39090 Magdeburg,
 Tel.: (0391) 540 2808 ; Fax : (0391) 540 2807
 Http://www.magdeburg.de E-Mail : statistik@magdeburg.de
 Für Besucher: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg,
 verantwortlich: Gabriele Kleinau, Carola Moch